

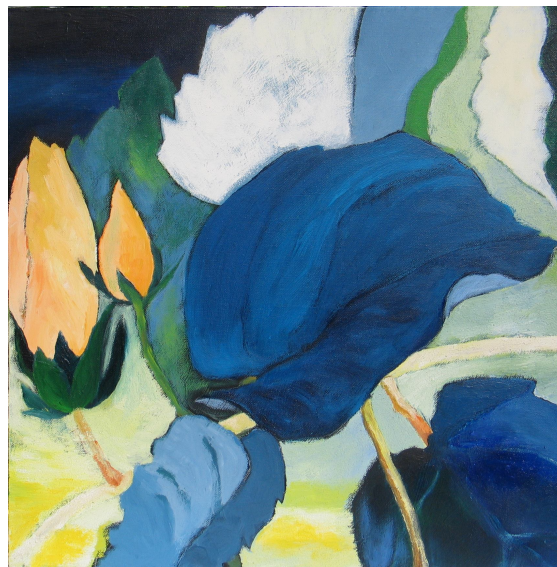


## Susanne Opheys

Susanne Katharina Opheys studierte sowohl in Deutschland an der FH Krefeld bei Professor Dieter Crumbiegel als auch in Barcelona, Spanien auf der Llotja, wo Picasso studierte. Mediterrane Einflüsse inspirieren seitdem Ihre Kreativität und deren Umsetzung in Ihren Werkreihen. Arbeitsaufenthalte in Barcelona, Amsterdam, Berlin, Monschau und Köln sorgen für immer neue Inspirationen durch den abwechslungsreichen Umgebungswechsel und unterschiedliche Landeskulturen, sodass neue spannende Themengebiete für die unterschiedlichen Werkreihen entstehen. Hier sind Werke aus den Serien: „Das Boot“ und „Hommage an Blossfeldt“ und „Rosen“ zu sehen. Kunsthistorikerin Frau Dr. Sabine Schütz schreibt: „Susanne K. Opheys hat sich mit der Mythologie der Alten Ägypter beschäftigt, genauer mit deren Totenkult. „Boote“..., die in ihrer Hängung an die narrativen Wandmalereien in den ägyptischen Grabkammern erinnern.“  
 Weitere Infos unter [www.opheys-art.com](http://www.opheys-art.com)

## Crischa Siegel

Crischa Siegel abstrahiert, d.h. sie lässt weg, reduziert und konzentriert sich auf das Wesentliche. Bestimmend sind komplementäre Farbkontraste und das Widerspiel zwischen Hell und Dunkel. Aus der Farbsetzung ergibt sich erst die figurative Richtung, die nirgendwo Abbild ist, sondern selbst in der Darstellung eines Horizontes von Landschaftsstrukturen oder zart hingehauchten Gefäßen als abstrakt zu begreifen ist. Crischa Siegel instrumentiert ihre Farben mit großer Sensibilität. Durch Zugabe von Sand erhalten die Gemälde plastische Qualitäten. Ritzungen, Netze, Strukturen, Tropfen Verästelungen und Fasern verdichten sich zu Kompositionen.  
 Weitere Infos unter [www.crischa.net](http://www.crischa.net)



## Sabine Di Martino

Die Kunstpädagogin und Künstlerin Sabine Di Martino wurde 1963 in Köln, wo sie heute lebt und arbeitet, geboren. Zeichnen und malen sind seit der Schulzeit und des andauernden Studiums für sie das Medium um Kreativität und Fantasie umzusetzen und darüber hinaus den Blick für das Wesentliche zu schärfen. Die Vergänglichkeit der Natur für einen Augenblick aufzuhalten und zu konservieren ist ein Anliegen ihrer Arbeit. Ihre Bilder strahlen Lebensfreude und Energie aus, Motive der Natur vereinen sich zu reizvollen Bilderkompositionen. Den größten Teil ihrer Arbeit nimmt die gegenständliche Malerei ein, jedoch finden sich bei Sabine Di Martino auch vermehrt abstrahierte Bilder wieder, die Raum zur eigenen Diskussion lassen. Neben der Malerei arbeitet sie an zwei Kölner Schulen und betreut dort u. a. die Kunst-AG.  
 Weitere Infos unter [www.sabine-dimartino.de](http://www.sabine-dimartino.de)

Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich ein zur Eröffnung der

## 25. Kunstausstellung

am Sonntag,  
den **18. April 2010**,  
von **15.00 – 18.00 Uhr**, im

KfH Nierenzentrum Merheim.

Zur Eröffnung spielt für Sie  
Michaela Kutz & Bernd Kreuz.

KfH Nierenzentrum  
Ostmerheimer Straße 212  
51109 Köln  
Telefon 0221 8991-0  
Telefax 0221 8991-144



Sie erreichen unser Zentrum von der BAB 4, Ausfahrt Merheim, über die Olpener Straße stadteinwärts bis zur nächsten Ampel. Dort biegen sie bitte links ab und folgen der Ausschilderung "Krankenhaus Köln-Merheim". Auf dem Krankenhausgelände finden Sie Wegweiser zu unserem Zentrum.

# Einladung



**18. April 2010**  
**15.00 Uhr**